VR-01-029 Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint)

Antragsteller*in: Tjark Melchert (KV Gifhorn)

Titel

Ändern in:
Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint

Änderungsantrag zu VR-01

Von Zeile 29 bis 36:
~~Doch statt über eine gerechte Finanzierung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zukunft zu sprechen, folgt täglich ein neuer Angriff auf diejenigen, die sowieso schon zu wenig haben. Beim perfiden politischen Spiel des Nach-unten-Tretens gegen Bürgergeldbeziehende, Geflüchtete, Auszubildende, Studierende und Alleinerziehende sollten wir GRÜNEN nicht mitmachen. Es ist ungerecht, wenn Multi-Millionäre nur die Hälfte der Steuern einer Facharbeiterin zahlen und wenn den reichsten 1 % ein Drittel des gesamten Privatvermögens in Deutschland gehört.~~

Nach Jahren politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Krisen seit Beginn der Coronapandemie, erheblich verschärft durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und dessen Folgen, ist die gesellschaftliche Stimmung geprägt von zunehmenden Verlustängsten.

weitere Antragsteller*innen

Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Michael Jahn (KV Esslingen); Lukas Weber (KV Heidelberg); Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Florian Döllner (KV München); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Ingo Henneberg (KV Berlin-Pankow); Michael Knoll (KV Berlin-Pankow); Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Jakob Hörauf (KV Ansbach); Manuel Stock (KV Frankfurt); Miriam Dahlke (KV Frankfurt); Elena Bollin (KV Emmendingen); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Klaus Häring-Becker (KV Wangen); Tuba Bozkurt (KV Berlin-Mitte); Sascha Müller (KV Schwabach); Sigrid Erfurth (KV Werra-Meißner); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.